

BirdLife Luzern bietet 2017 sechs ornithologische Weiterbildungsmodul an. Jedes Modul besteht aus einem Theorieabend und einer Exkursion. Zielpublikum sind Ornithologinnen und Ornithologen, die bereits einen Feldornithologiekurs (FOK) absolviert oder entsprechende Kenntnisse haben.

Jedes Modul (je Theorie und Exkursion zusammen) kann einzeln gebucht werden, oder man kann sich für den ganzen Kurs (alle sechs Module) zusammen anmelden. Ein Modul kostet 110 Fr., alle Module zusammen 600 Fr., zuzüglich individuelle Auslagen für Reise, Verpflegung und evtl. Übernachtung.

Die minimale Teilnehmerzahl pro Modul beträgt 6 Personen. Die Maximalzahl ist auf 15 Personen beschränkt. Wir möchten allen Teilnehmenden eine optimale Betreuung anbieten. Nebst dem Experten begleitet eine weitere Leitungsperson von BirdLife Luzern die Exkursion. Diese ist für das Organisatorische verantwortlich und Kontaktperson für Rückfragen.

Die Module sind exklusiv nur für Mitglieder von BirdLife Luzern oder einer lokalen Sektion verfügbar. In einem ersten Schritt haben Personen Vorrang, die sich für alle sechs Module anmelden. Nach dem 20. Januar 2017 werden auch Anmeldungen für einzelne Module berücksichtigt. Es gilt die Reihenfolge des Eintreffens der Anmeldungen.



Primo Nietzbach

MODUL 1



Marcel Burkhardt

## Unsere Eulen – nachtaktiv und hochspannend

*Theorie*  
Dienstag, 14. Februar 2017,  
19.30 – 21.30 Uhr  
Referent: Martin Spiess  
Ort: Universität Luzern, Frohburgstrasse 3,  
Luzern

*Exkursion*  
Samstag, 4. März 2017, 18 Uhr bis  
Sonntag, 5. März 2017, 12 Uhr  
Leitung: Martin Spiess  
Ort: L'Auberson VD, Übernachtung in einem  
einfachen Hotel

Meist beenden Ornithologinnen und Ornithologen ihre Exkursionen beim Eindunkeln und morgens beginnen sie diese beim Hellwerden wieder. Mit diesem Modul laden wir Sie zu einer Nacht- und einer Frühmorgensexkursion ein. Dadurch erhöht sich die Chance für Eulenbeobachtungen. Im winterlichen Waadtländer Jura versuchen wir, diese heimlichen Arten in ihrem Lebensraum zu finden. Im vorangehenden Theorieteil werden die einheimischen Eulenarten und ihre Lebensweise vorgestellt. Ein Schwerpunkt liegt auf den fünf Arten der Bergwälder: Sperlingskauz, Raufusskauz, Waldohreule, Waldkauz und Uhu.

MODUL 2



www.birds-online.com

## Pieper und Stelzen – Vögel der Wiesen und Felder

*Theorie*  
Dienstag, 18. April 2017, 19.30 – 21.30 Uhr  
Referent: Stefan Werner  
Ort: Universität Luzern, Frohburgstrasse 3,  
Luzern

*Exkursion*  
Samstag, 22. April 2017, 7.30 – 11.30 Uhr  
Leitung: Stefan Werner  
Ort: Noulener Ried SZ

Pieper und Stelzen sind eine Vogelfamilie aus der Ordnung der Sperlingsvögel, die wir eigentlich recht gut kennen. Die oftmals verwirrend ähnlich aussehenden Pieper sind durch die eindeutigeren Rufe besser unterscheidbar. Auch die scheinbar leicht bestimmbare Schafstelze hält mit ihrer Vielfalt an (Unter-)Arten das eine oder andere Bestimmungsrätsel parat. Am Theorieabend werden die Arten und Unterarten vorgestellt und deren Merkmale diskutiert. Bei einer gemeinsamen Exkursion ins Schweizer Pieper- und Stelzen-Mekka Noulener Ried versuchen wir möglichst viele Pieper- und Stelzenarten aufzuspüren.

## Anmeldung

- Alle Module zusammen (Fr. 600.–)
- Modul 1: Eulen (Fr. 110.–)
- Modul 2: Pieper und Stelzen (Fr. 110.–)
- Modul 3: Limikolen (Fr. 110.–)
- Modul 4: Greifvögel (Fr. 110.–)
- Modul 5: Vogelzug (Fr. 110.–)
- Modul 6: Grossmöwen (Fr. 110.–)

Einsenden an [info@birdlife-luzern.ch](mailto:info@birdlife-luzern.ch) oder per Telefon 078 837 32 93

Vorname und Name: \_\_\_\_\_  
 Anschrift: \_\_\_\_\_  
 PLZ und Ort: \_\_\_\_\_  
 Telefon: \_\_\_\_\_  
 E-Mail: \_\_\_\_\_  
 Ich bin Mitglied folgender BirdLife-Sektion: \_\_\_\_\_

Ich will Mitglied von BirdLife Luzern oder einer lokalen Sektion werden. Bitte nehmen Sie mit mir Kontakt auf.

MODUL 3



www.birds-online.com

## Limikolen – zwischen Wasser und Land

**Theorie**  
Mittwoch, 10. Mai 2017, 19.30 – 21.30 Uhr  
Referentin: Sophie Jaquier  
Ort: Universität Luzern, Frohburgstrasse 3, Luzern

**Exkursion**  
Sonntag, 14. Mai 2017, 7.15 – 11.30 Uhr  
Leitung: Sophie Jaquier  
Ort: Flachsee Unterlunkhofen AG

Limikolen, die Schlicklebenden, führen ein Leben an der Schnittstelle zwischen Land und Wasser. Sie faszinieren uns zugleich mit besonderen Flugleistungen, erstaunlichem Verhalten und komplexer Ökologie. Ihr Aussehen kann aber bei der Bestimmung Kopfzerbrechen bereiten. Sie lernen am Theorieanlass die in der Schweiz vorkommenden Limikolenarten kennen und bestimmen. Zu den Zugzeiten bietet der Flachsee Unterlunkhofen in der aargauischen Reussebene gute Bedingungen für Limikolen, die auf dem Zug nach Norden rasten. Im Mai sind regelmässig verschiedene Arten zu beobachten.

MODUL 4



www.birds-online.com

## Greifvögel im Flug bestimmen

**Theorie**  
Donnerstag, 31. August 2017,  
19.30 – 21.30 Uhr  
Referent: Christian Rogenmoser  
Ort: Universität Luzern, Frohburgstrasse 3, Luzern

**Exkursion**  
Samstag, 9. September 2017,  
8.45 – 17 Uhr (Ausweichdatum:  
Sonntag, 10. September 2017)  
Leitung: Christian Rogenmoser  
Ort: Mettilimoos ob Entlebuch LU

Die bei uns regelmässig auftretenden Greifvögel stehen im Zentrum. Ziel ist, bei ihrer Bestimmung sicherer zu werden, besonders bei schwierigeren Arten wie Bussarden, Weihen, Falken und Sperber/Habicht. Am Theorieabend üben wir anhand von Fotos und Flugbildern. Vielfach «liegt der Teufel im Detail» und das genauere Hinsehen bedarf des Wissens über detaillierte Bestimmungsmerkmale, Alter oder spezifische Merkmale der Geschlechter. Die Theorie setzen wir bei der Bestimmung im Feld in die Praxis um. Dabei beobachten wir die durchziehenden Greifvögel, ohne die anderen Durchzügler zu vernachlässigen.

MODUL 5



www.birds-online.com

## Zugvögel vernetzen die Welt

**Theorie**  
Donnerstag, 28. September 2017,  
19.30 – 21.30 Uhr  
Referent: Felix Liechti  
Ort: Universität Luzern, Frohburgstrasse 3, Luzern

**Exkursion**  
Samstag, 14. Oktober 2017, 13.15 Uhr bis  
Sonntag, 15. Oktober 2017, 15 Uhr  
Leitung: Marco Hammel  
Ort: Wasserscheide/Gurnigel BE, Übernachtung  
in einem einfachen Hotel

Jeden Herbst ziehen weltweit Milliarden von Vögeln aus ihren Brutgebieten in ihre Winterquartiere und im Frühjahr wieder zurück. Welchen Vorteil bringt die gefährliche Reise den ziehenden Vögeln? Wie funktionieren Orientierung und Navigation? Am Theorieabend erhalten Sie aus erster Hand einen Einblick in die aktuelle Forschung und ihre Methoden. Auf der Exkursion beobachten wir aktiv den Vogelzug! Dabei lernen Sie die wichtigsten Rufe und Merkmale von durchziehenden Vögeln kennen. Das systematische Beobachten des Vogelzugs auf einen Alpenpass ist faszinierend und herausfordernd zugleich.

MODUL 6



Dominik Hagist

## Knacknuss Grossmöwen

**Theorie**  
Donnerstag, 7. Dezember 2017,  
19.30 – 21.30 Uhr  
Referent: Dominik Hagist  
Ort: Schweizerische Vogelwarte, Seerose 1, Sempach

**Exkursion**  
Sonntag, 10. Dezember 2017,  
9.45 – 15.30 Uhr  
Leitung: Dominik Hagist  
Ort: Steinacher Bucht TG/SG, evtl. Rorschach  
Hafen SG

Der Schwerpunkt liegt bei der Bestimmung der fünf regelmässig in der Schweiz auftretenden Grossmöwen (Mittelmeer-, Silber-, Steppen-, Herings- und Mantelmöwe). Das sichere Ansprechen dieser Arten, gerade wenn sie noch nicht adult sind, ist oft sehr schwierig. Zudem gibt es grosse individuelle Unterschiede. Am Theorieanlass werden die Grossmöwen mit Bildern in den vier Alterskleidern vorgestellt und anhand von typischen und schwierigen Individuen diskutiert. Auf der Exkursion an den winterlichen Bodensee kann die Bestimmung an einem der besten Plätze für Grossmöwen in der Schweiz geübt werden.

## Das Kleingedruckte

### Entschädigungspflicht

Bei zu wenigen Anmeldungen müssen Veranstaltungen unter Umständen abgesagt werden. In diesem Fall werden die geleisteten Zahlungen vollständig zurückerstattet. Für Anlässe, die wegen zu wenigen Anmeldungen oder unvorhersehbaren Ereignissen abgesagt werden, übernimmt BirdLife Luzern keine über die Rückzahlung der Kosten hinausgehende Entschädigungspflicht.

### Kosten und Versicherung

Die Preise verstehen sich ohne Reise-, Verpflegungs- und Übernachtungskosten. Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

### Abmeldungen

Bitte teilen Sie uns allfällige Abmeldungen umgehend mit. Bei einer Abmeldung bis zu zwei Wochen vor der Veranstaltung werden die Kosten zur Hälfte zurückerstattet, bei späteren Abmeldungen

sowie bei Nichterscheinen sind die Kosten vollumfänglich zu entrichten bzw. werden die Kosten nicht zurückerstattet.

### Wetter

Die Veranstaltungen finden grundsätzlich bei jedem Wetter statt. Bitte tragen Sie entsprechende Kleidung. Falls Veranstaltungen wetterbedingt abgesagt oder verschoben werden müssen, werden Sie rechtzeitig, spätestens am Vorabend informiert.